

Europäischer Fernwanderweg E 11 im Stadtbereich von Frankfurt (Oder)

Vorschlag für die Wegeführung im Rahmen des
Projekt „Bausteine für Fußverkehrsstrategien“
des Fachverbandes Fußverkehr Deutschland
FUSS e.V. für die Modellstadt Frankfurt (Oder)

Bernd Herzog-Schlagk

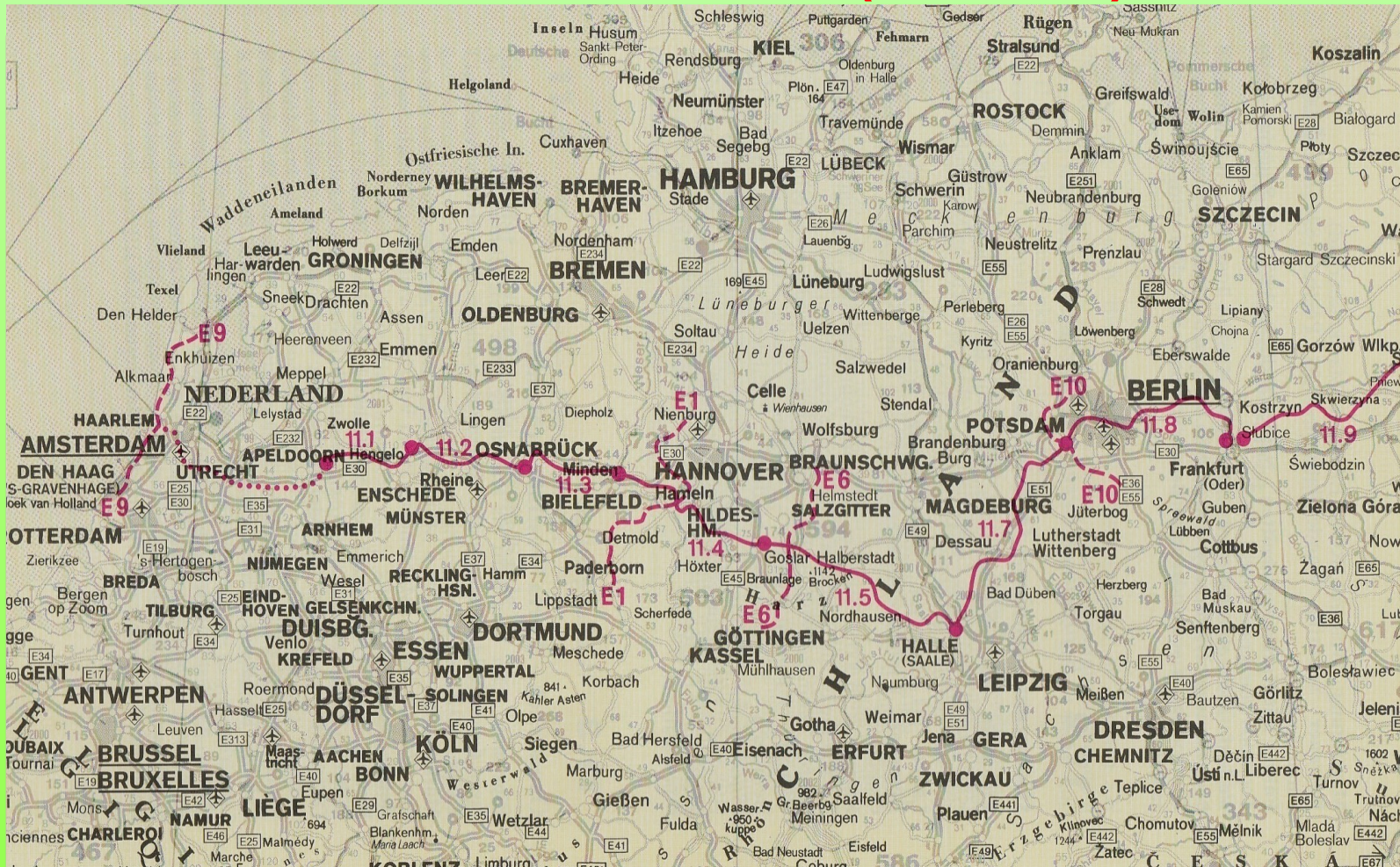
Modellstädte

2018-2020:

- Coesfeld NRW
- Erlangen BAY
- Frankfurt (Oder) BRA
- Göttingen NDS
- Halle (Saale) S-A
- Neustrelitz MECK
- Mainz R-P



E 11 von Schevenhagen nach Frankfurt (Oder)



E 11 Frankfurt (Oder) nach Ogrodniki



Überregionales Wanderwegenetz Brandenburg

E10 + E11 +
66-Seen

Tages-Etappen

- sind für alle erreichbar (Direktanschlüsse Bahn und Bus),
- abwechslungsreich (nicht der kürzeste Weg),
- möglichst abseits von Straßen-Lärm und
- haben einen großen Anteil weicher Beläge.



E 11 in Karten:

- **P** Verlag Pharus-Plan und Euroregion Viadrina
- **B** Dr. Barthel Verlag
- **K** KOMPASS-Verlag



Vorschlag

- Bahndamm
- Ortsteil Kliestow
- Klingetalsiedlung
- Klingefließ
- Botanischer Garten
- Klingetal
- Lenné-Park
- Platz der Republik
- Bahnhof - Stadtbrücke



Bewertung

| | Fragestellung / Bewertung: Punkte und Abschlussbewertung in rot. | P ca. 8,4 km | B ca. 6,1 km | K ca. 8,1 km | E 11 zum Bahnhof ca.9,1 km | E 11 Summe ca.11,8 km |
|--|--|--------------------|--------------------|--------------------|---------------------------------------|--------------------------------|
| | | | | | E 11 zur Stadtbrücke ca. 2,7 km | |
| 1. | Wie groß ist der Straßenanteil bzw. der Anteil harter oder für Fußgänger unerfreulicher Beläge? | ca. 65 % 5 | ca. 53 % 4 | ca. 93 % 5 | ca. 30 % 2 ca. 40 % 3 | ca. 32 % 2 |
| 2. | Wie groß ist der Anteil vom motorisierten Individualverkehr MIV geprägten Wegebabschnitten? | ca. 41 % 5 | ca. 1,5 % 1 | ca. 1,2 % 1 | ca. 5 % 1 ca. 4 % 1 | ca. 5 % 1 |
| 3. | Wie viele Straßen mit starkem motorisiertem Individualverkehr MIV sind ohne oder mit unzureichenden Querungsanlagen zu queren? | 2 1 | 0 0 | 1 0 | 5 2 1 0 | 6 3 |
| 4. | Wie hoch ist der Anteil der gemeinsamen Wegeführung mit dem Radverkehr? | 0 % 0 | ca. 65 % 5 | ca. 20 % 2 | 0 % 0 22 % 3 | ca. 5 % 1 |
| 5. | Wie hoch ist der Anteil grüner Wegebabschnitte (Landschaft, Parks, Grünzüge, begrünte Wege an Wasserläufen etc.)? | ca. 47 % 3 | ca. 62 % 1 | ca. 18 % 5 | ca. 80 % 1 ca. 63 % 2 | ca. 75 % 1 |
| 6. | Gibt es einen für die Gehgeschwindigkeit attraktiven Wechsel von Landschaftsbildern, Aus- und Durchblicken und wie stark ist die Erreichbarkeit von Sehenswürdigkeiten in den Wegeverlauf einbezogen worden? | 3 | 4 | 4 | 2 1 | 2 |
| Summe der Punkte | | 17 | 15 | 17 | 8 10 | 10 |
| Als Benotung: 1 = sehr gut / 2 = gut / 3 = mittelmäßig / 4 = schlecht / 5 = sehr schlecht | | 2,8 | 2,5 | 2,8 | 1,4 1,7 | 1,7 |

- Harter Belag
- Straßenanteil
- Querungsanlagen
- Radverkehr
- Grün-Anteil
- Landschaftswechsel



Vorteile:

- Einbeziehung der Innenstadt
- Vernetzung der Grünanlagen und Wasserläufe
- geringe Überschneidung mit Radwegen
- sehr abwechslungsreich
- direkt zum und vom Bahnhof

Wie weiter?

1. Abstimmungsverfahren
2. Ergänzung der Beschreibung
3. Richtungswechsel
4. Wegweisung
5. Karten (Print / digital)
6. Werbeflyer
7. schrittweise Verbesserung der Infrastruktur

Auf geht's!
Vielen Dank